



Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften SANW
Académie suisse des sciences naturelles ASSN
Accademia svizzera di scienze naturali ASSN
Academia svizra da las ciencias naturalas ASSN
Swiss Academy of Sciences SAS

Generalsekretariat
Secrétariat général

Bern, den 30. März 2004

Bärenplatz 2, 3011 Bern
Tel. +41 (0)31 310 40 20
Fax +41 (0)31 310 40 29
sanw@sanw.unibe.ch
www.sanw.ch

Merkblatt «Prix Media SANW 2004»

1. Der «Prix Media SANW»

Der «Prix Media SANW» zeichnet publizistische Arbeiten zu naturwissenschaftlichen Themen aus, welche an ein breites Publikum in der Schweiz gelangen. Der Preis ist mit 10'000 Franken dotiert und soll in der Regel einer Arbeit zugesprochen werden. Die Preissumme kann auf maximal drei Arbeiten verteilt werden. Es können auch Anerkennungspreise oder für eine herausragende Arbeit ein «Prix d'excellence» vergeben werden. Die Arbeiten werden von Medienfachleuten beurteilt.

2. Teilnahmebedingungen

Für die Ausschreibung 2004 sind dabei folgende Punkte zu beachten:

- Die Ausschreibung des «Prix Media SANW 2004» richtet sich an journalistische Arbeiten (Text/Bild/Ton), die zum Verständnis der Naturwissenschaften beitragen und über Zeitungen, Zeitschriften, Radio, Fernsehen, Internet, Online-Zeitungen oder vergleichbare Medien an ein breites Publikum gelangen.
- Ausgeschlossen sind Arbeiten, die dem Bereich der Public Relations zugeordnet werden können oder sich an ein ausschliesslich wissenschaftliches Publikum richten oder aus dem Bereich der kommerziellen oder politisch motivierten Werbung kommen. Ebenfalls ausgeschlossen sind Ausstellungen und Events, für die der Prix Expo SANW lanciert und ausgeschrieben wurde.
- Die Veröffentlichung der Arbeit darf nicht länger als ein Jahr zurückliegen (Stichtag 1. Januar 2003).
- Die Arbeiten müssen sich vor allem an ein schweizerisches Publikum wenden und in mindestens einer der vier Landessprachen verfasst sein.
- Grundsätzlich zeichnet der «Prix Media SANW» Arbeiten aus. In Betracht kommen sowohl punktuelle Arbeiten als auch Serien, von einer Einzelperson oder einer Gruppe. Diese können von den AutorInnen selbst oder durch eine Körperschaft der SANW eingereicht werden.
- Die Preissumme für den «Prix Media SANW» beträgt 10'000 Franken.
- Anmeldefrist ist der **30. Juni 2004** (Poststempel). Über den Ausgang des Wettbewerbs werden die PreisträgerInnen im September informiert, die übrigen BewerberInnen nach der Preisverleihung. Die Preisverleihung erfolgt am 7. Oktober 2004 in Sarnen, anlässlich des Jahreskongresses der SANW.

3. Jury

Die Jury wird präsiert von Gertrude Hirsch Hadorn, Vizepräsidentin SANW und Philosophin, Privatdozentin, Departement für Umweltwissenschaften der ETH Zürich; Mitglieder sind Sylvia Egli von Matt, Direktorin der Schweizer Journalistenschule MAZ, Luzern; Walter Nik, Ressortleiter Wissen, SonntagsZeitung, Zürich und Sonia Zoran, unabhängige Journalistin, Lausanne.

4. Nomination der SANW-Preisträger für Prix Descartes 2005

Die Prix Media Preisträger werden für den Prix Descartes der Europäischen Kommission nominiert. Der Prix Descartes im EU-Rahmenprogramm Science & Society wurde bisher für wissenschaftliche Kooperationen vergeben und dieses Jahr zum ersten Mal auch für erfolgreiche Wissenschaftskommunikation. Ausgezeichnet werden Organisationen oder Personen, welche die Wissenschaft und die Forschungswelt der Öffentlichkeit näher bringen. Die gesamte Preissumme für verschiedene Kategorien beläuft sich auf 250'000 Euros. Nominiert werden für den Prix Descartes können nur Preisgewinner von anerkannten Preisen für Wissenschaftskommunikation. Die Nomination kann nur durch die preisgebende Institution erfolgen.

Weitere Informationen <http://www.cordis.lu/descartes/>

5. Unterlagen

Die gesamten Unterlagen sind **vierfach** einzureichen. Ausnahmen sind Arbeiten, wo dies mit vernünftigem Aufwand oder aus technischen Gründen nicht möglich ist.

Die Unterlagen müssen bis spätestens am **30. Juni 2004** (Poststempel) abgesendet sein und folgende Teile umfassen:

1. Beschreibung der Arbeit (max. 4000 Zeichen = 1 A-4 Blatt):
Ausgangslage, Auftrag, Absichten, Zielpublikum, Inhalte, Arbeitsweise, Erfolg. Die Beschreibung soll dazu dienen, der Jury den Zugang zum eingereichten Werk zu erleichtern. Sie wird in die Bewertung nicht miteinbezogen.
2. Kurzportrait der Urheberschaft mit Würdigung der journalistischen Tätigkeit.
3. Kopie der Arbeit.
4. Begründung der Nomination (gilt nur für die Nomination durch SANW-Organen).

6. Rechtliches

Über den Ausgang des Wettbewerbs wird keine Korrespondenz geführt.
Die PreisträgerInnen des Wettbewerbs werden öffentlich bekannt gegeben.
Die SANW darf die mit dem Preis anerkannten Werke zu diesem Zweck auszugsweise veröffentlichen.
Sämtliche Rechte über die Werke bleiben bei der Urheberschaft.

Weitere Auskünfte

Ruth Gilgen Hamisultane
Presse + Kommunikation
Tel. dir. 031 310 40 39, gilgen@sanw.unibe.ch

Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften
Generalsekretariat
Bärenplatz 2, 3011 Bern (ab September 04: Schwarztorstrasse 9/11, 3007 Bern)
Tel. 031 310 40 20, Fax 031 310 40 29
sanw@sanw.unibe.ch
www.sanw.ch